Zeitschrift: SuchtMagazin

Herausgeber: Infodrog **Band:** 36 (2010)

Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Naltrexin

Naltrexon HCl

Der Weg zurück...



Abstinenzorientierte Rückfallprophylaxe bei Opiatabhängigkeit

Naltrexin teilbare Filmtabletten

Z: Naltrexon HCl 50 mg. I: Unterstützung bei Entwöhnung Opi-atabhängiger nach erfolgtem Entzug. D: Wenn 7–10 Tage opiat-frei: Am 1. Tag ½ Tabl., wenn keine Entzugssymptome, nach 1 h nochmals ½ Tabl. einnehmen. Danach 1 Tabl. pro Tag oder alter-nativ: 2 Tabl. am Montag und am Mittwoch, 3 Tabl. am Freitag. **KI:** Opioidgabe bzw. opioidpositive Urinprobe, schwere Leberinsuffizienz, Hepatitis, Überempfindlichkeit gegenüber Naltrexon, Schwangerschaft. UAW: Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Nervosität, Bauchschmerzen, Bauchkrämpfe, Übelkeit, Erbrechen, Gelenk- und Muskelschmerzen, Schwäche. Diese UAW können auch während des Entzugs auftreten. IA: Es sollten keine opioidhaltigen Medikamente gegeben werden. OP: 28 Filmtabletten, kassenzulässig. Liste: A. Für weiterführende Informationen siehe Arzneimittel-Kompendium.

OrPha Swiss

OrPha Swiss GmbH Untere Heslibachstrasse 41a 8700 Küsnacht

Tel.: +41 44 910 33 33 Fax: +41 44 910 34 54

info@orpha.ch www.orpha.ch

Unsere Dienstleistungen

- vollumfängliche Informationen
- Weiterbildungen
- Literaturservice
- Patientenpässe

Inhaltsverzeichnis

DOSSIER: EVIDENZBASIERTE SUCHTPRÄVENTION

Das Paradigma der evidenzbasierten Praxis in der Suchtprävention

Matthias Hüttemann, Holger Schmid, Cornelia Rösch

Alkoholprävention im Spannungsfeld

Irene Abderhalden

Nachhaltigkeit bei Suchtausstieg und Prävention durch starke Beziehungen

Corina Salis Gross

PFADE - Prävention durch Förderung sozialer Kompetenzen

Rahel Jünger

HalT - Präventiv gegen riskanten Alkoholkonsum Heidi Kuttler, Sabine Lang

Communities that Care - Aufwachsen in einer sicheren und lebenswerten Umgebung

Mieke Vergeer, Ido de Vries, Harrie Jonkman

44 0,5 Promille: eine evidenzbasierte Entscheidung mit nachweisbarem Nutzen?

Stefan Siegrist

Rezension: Prävention und Gesundheitsförderung

Franz Gschwandtner

Fotoserie: Dem Suchtproblem in die Augen geschaut Von Mischa Christen

Cowboys in der Prärie, Partys unter Palmen -Einfluss von Werbung auf Jugendliche

Barbara Isensee, Matthis Morgenstern, Reiner Hanewinkel

Veranstaltungen

Neue Bücher

Newsflash

Bilder dieser Ausgabe

Mischa Christen, Luzern, www.mischachristen.ch